

Wie teuer wird der Klimawandel?

FHW-Professor stellt in Rio Thesen zum nachhaltigen Wirtschaften vor

Können die dramatischen Kosten des Klimawandels – laut DIW bis zu 214 Billionen US-Dollar bis 2050 – durch eine ökologische Modernisierung der Volkswirtschaft vermindert werden? Unter bestimmten Bedingungen ja, meint **Dr. Holger Rogall, Professor für Umweltökonomie an der FHW Berlin**. Diese These, ebenso wie Hindernisse und Chancen für Wirtschaft und Beschäftigung werden im Mittelpunkt seines Vortrags zum Thema „Klimaschutz im Rahmen einer Ökonomie der Nachhaltigkeit“ auf der nächsten **Rio-Nachfolgekonzferenz „RIO 5 – World Climate and Energy Event“** stehen.

Der Kongress findet vom 15.–17.02.2005 in Rio de Janeiro und vom 18.–20.02. in Fortaleza, Brasilien statt. Der international beachtete Event führt führende Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zusammen, um über die notwendigen Strategien zur Umsetzung der 2002 in Johannesburg von der Weltgemeinschaft beschlossenen Ziele zu beraten. Neben der brasilianischen Ministerin für Energie, Maria Silva, sprechen u. a. der Alternative Nobelpreisträger Dr. Herman Scheer und der Präsident des renommierten Worldwatch Institute, Christopher Flavel.

Mit der Teilnahme von Prof. Rogall wird erneut die anerkannte Qualifikation der an der FHW Berlin lehrenden Dozentinnen und Dozenten bestätigt. Die Hochschule hat sich in den letzten Jahren zu einem **Kompetenzzentrum** im Bereich des **Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagements** entwickelt. Die Studiengänge „Wirtschaftsingenieurwesen – Umwelt“, „Umwelt- und Qualitätsmanagement“ sowie das Wahlpflichtfach „Nachhaltige Wirtschaftsprozesse“ bilden einen besonderen Schwerpunkt in der Lehre an der FHW Berlin, die zu den größten Ausbildungsstätten für betriebswirtschaftlichen Management-Nachwuchs in Deutschland gehört. Darüber hinaus unterstützt das An-Institut IRIS e. V. (Institut für Ressourcenschonung, Innovation und Sustainability) den Transfer von Forschungsergebnissen sowohl in die Lehre als auch in die Wirtschaft.

Pressemitteilung 04/05.....02. Februar 2005

Nähere Informationen zu der 5. Rio-Konferenz können Sie unter www.rio5.com sowie unter www.holger-rogall.de abrufen. **Prof. Rogall steht Ihnen gern für ein Interview zur Verfügung.**

Presse-Kontakt

Henriette Scharfenberg ☎ +49 (0)30 85789-205 📠 +49 (0)30 85789-209

@: presse@fhw-berlin.de www.fhw-berlin.de